

Der Produktnutzen von der Entwicklung bis zum Markt

Eine Checkliste zur Analyse der erforderlichen Informationsmedien und Informationskanälen:

- Die Verantwortung der Entwicklung und Konstruktion als Ursprung der Produktnutzen
- Die technikgerechte Visualisierung der Produktnutzen: Fotos, Grafiken, 2D/3D-Renderbildern, Animationen und Filme
- Das zentrale Multi-Media-Bildarchiv
- Crossmediales Gestalten von Print- und Digital-Medien durch die verschiedenen Mitwirkenden am Entwicklungs-Projekt
- Die vielfältigen Medien für die verschiedenen projektmitwirkenden Firmen
- Über welche Medien gelangen die Produktnutzen zu den vielen Marktpartnern?

Baumgartner Marketing Werbung PR

Kommunikations-Atelier für Hightech Produkte,
Konzept und Realisation

Urs Baumgartner
Kirchbühl 3
CH-6330 Cham

Tel.: +41 (0)41 780 81 80
Mobil: +41 (0)79 780 42 42
urs.baumgartner@marketing-werbung-pr.ch

www.hightech-content.ch



Die Entwicklung, entwickelt Produktnutzen, Mehrwerten und Applikationen

Innovationen sind der Motor der Unternehmung und liegen in der Verantwortung des Entwicklungsleiters.

Die Entwicklung ist verantwortlich, dass der Informations-Fluss der Produktnutzen, der Mehrwerte und der Applikationen über das Marketing zu den Marktpartnern fließt. Sie sollen sichtbar, verständlich, akzeptabel und verhandelbar sein.



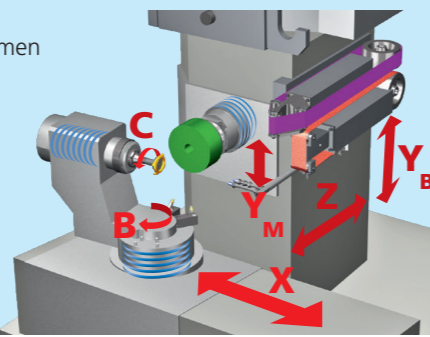
Die Entwicklung hilft, Mehrwerte und Produktnutzen, sichtbar und verständlich zu visualisieren.

Das Multimedia-Archiv mit den Produktnutzen in Bild, Grafik- sowie 2D-/3D-Renderbilder, Animationen und Filme

Fotos im Bild-Corporate-Identity

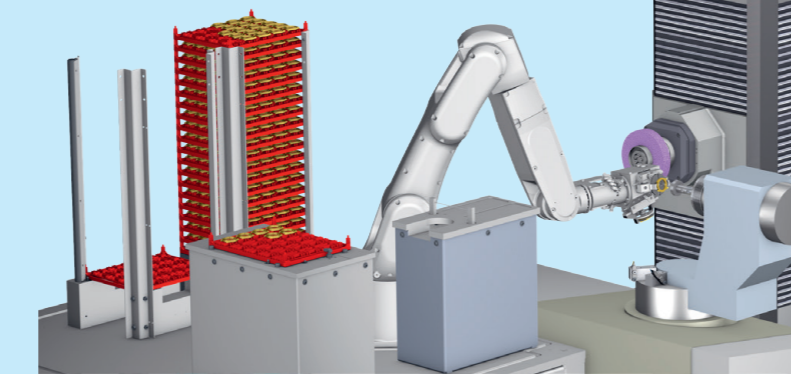
Damit das Bildmaterial ohne grosse Änderungen überall schnell in verschiedenen Medien kombiniert werden kann. Das heisst:

- ✓ Fotos mit einem idealen, meist einheitlichen Betrachtungswinkel
- ✓ freigestellte Geräteaufnahmen
- ✓ aufeinander abgestimmte Bildhintergründe
- ✓ Grafiken in einheitlicher Darstellungsart und Darstellungswinkel



Animationen für funktionelle Bewegungen

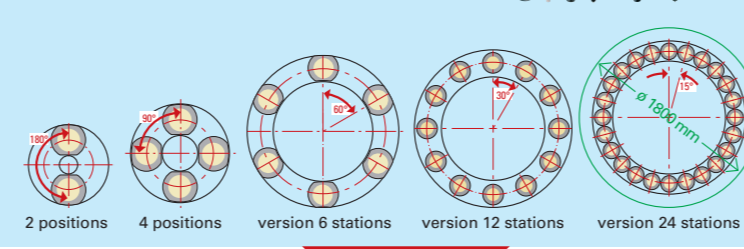
Heute ist es mit den elektronischen Medien möglich, kostengünstige Bewegungen zur Erklärung von Funktionen zu übermitteln. Jede 3D-Grafik muss jedoch schon bei der Erstellung dafür aufgebaut sein.



Mögliche Kunden-Lösungen

in ihrer Ganzheit dargestellt werden mit:

- ✓ grossflächigen Systemdarstellungen
- ✓ alle Systemelemente
- ✓ die Verbindungen zwischen den Elementen
- ✓ den Informationsfluss und ihr Inhalt
- ✓ aber ebenso die steuernde Software



Komplette Anlagen

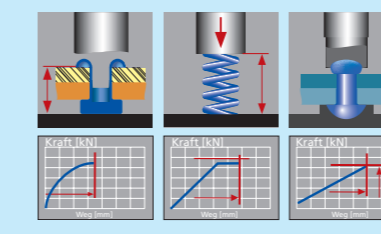
Haben auf einer A4-Seite kaum Platz. Sie sind in der Gesamtheit zu zeigen und zu betrachten

- ✓ der Service
- ✓ die Qualitätsüberwachung
- ✓ die Arbeitsorganisation
- ✓ die Wartung
- ✓ und so weiter...



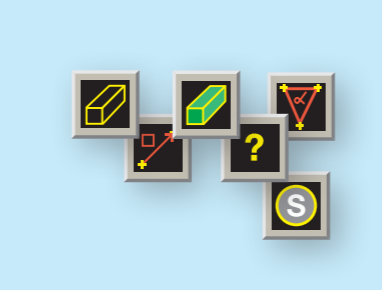
Grafiken

Um Visionen und Inspirationen zu visualisieren. Eine Vision kann nicht fotografiert sondern nur grafisch visualisiert werden. Damit lassen sich Kundenmeinungen einholen, einen Bedarf kreieren und Verkäufer und Vertreter trainieren.



Bildsymbole

Sie sind die bildliche Umsetzung eines sprachlichen Begriffes, der interdisziplinär verstanden wird. Für die sprachliche Kommunikation muss noch der verbale Begriff dafür geschaffen werden.

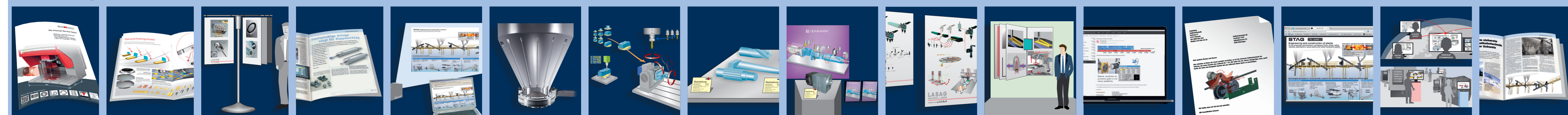


Die Werbeabteilung gestaltet Print- und Digital-Medien



Aus den
• visualisierten Mehrwerten und Vorteilen,
• den festgelegten möglichen Applikationen,
• den Prozessdarstellungen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen,
• den Automatisierungs- und Rationalisierungs-Stufen werden nun die unterschiedlichsten Medien entworfen und ausgeführt. Die Umsetzung erfolgt mit Adobe InDesign als Multi-Channel-Publishing.

Die vielfältigen Medien aus Fotos, Grafiken, 2D-/3D-Renderbilder, Animationen und Filme



Der Neuheiten-Flyer

Er kündigt Neuheiten an:
• neue Bearbeitungstechnik
• bessere Wirtschaftlichkeit
• der Arbeitsablauf
• hohe Qualität
• die Genauigkeit

Der Produkteprospekt

dient als «roter Faden» für das Kundengespräch. Dem Kunden kann er als Grundlage für seinen Evaluationsvergleich mit anderen Produkten dienen.

Der Tafel-Ständer, ROTAIRE

Für Ausstellungen und in Demoräumen der Vertretungen, damit die Kunden verstehen, worüber wir diskutieren
• Mit Anwendungsbeispielen
• Funktionsgrafiken

Der Fachartikel

Über Maschinendetails, Zubehör, Wirtschaftlichkeit von Nachrüstungen, neuen und wenig bekannten Anwendungen, Verkaufserfolge, alles was den Markt interessieren könnte.

Die Beamer-Präsentationen

• in Demoräumen
• für Vorträge
Sie beeindrucken mehr als nur diskutieren
• Mit Anwendungsbeispielen
• Funktionsgrafiken

Die 3D-Animationen

Mit 3D Simulations-Software können Abläufe zu Kontrollzwecken räumlich am Bildschirm dargestellt werden. Diese Darstellungen lassen sich auch sehr gut für die Verkaufsförderung verwenden.

Die Funktions-Modelle

Erst an Hand eines Funktionsmodelles kann mit andern Personen über die Funktionen diskutiert werden. Was jemand in den Händen gehabt hat, wirkt reell.

Die Bearbeitungs-Muster

Argumentieren Sie nicht, illustrieren Sie. Illustrieren Sie nicht, wenn Sie demonstrieren können. Etwas selbst ausgeführtes oder in der Hand gehaltenes, hinterlässt einen bleibenden Eindruck.

Der Thema-Stand

Übersichtliche Ausstellungen sind nach Themen gegliedert, also Themen-Stände mit:
• Objekte
• ein Plakat
• Flyer in mehreren Sprachen

Das Plakat

• Produkt mit technischen Daten
• Anwendungen
• technische Details grafisch erklärt
Das Plakat unterstützt Kundengespräche im Eingangsbereich, Demoraum oder in leeren Gängen.

Das Wandbuch

Mit dem Wandbuch lassen sich Wandflächen bis zu 5-fach nutzen. In der Mitte mit Rückseiten-Diaprojektor auf 27x27 cm oder 40x40 cm. Dimension der Wandfläche 180x40 cm oder auch kleiner.

Das E-Mail

Tägliche Mitteilungen können mit Bildern, Grafiken bereichert werden. Wie viele hundert E-Mails verschicken wir täglich? Also hängen wir bei jedem E-Mail noch ein Bild aus dem Bildarchiv hinzu.

Die Briefe und Offerten

Diese können mit Bildern aus dem Prospekt oder aus dem Bildarchiv interessant gestaltet werden. Einzigartige Produktnutzen können wiederholt und mit Bildern visualisiert werden.

Der Internet-Auftritt

soll nicht nur eine prestigie Präsentation sein sondern ein Verkaufshilfsmittel. Innovative Firmen zeigen auf ihrer Webseite Animationen von neuen Anwendungen oder Funktionen, die Erstaunen auslösen.

Interaktive PowerPoint

So wird ein Online-Meeting ganz lebendig, denn Produkt-Vorteile und -Mehrwerte sind bei der interaktiven PowerPoint direkt individuell abrufbar.

Die Kundenprospekte

Wenn Kunden Prospekte und Internetseiten über ihre Produktionsmöglichkeiten erstellen, sind sie froh, Bilder, Grafiken und Texte vom Maschinenlieferant zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Der Weg der Medien zu unseren Marktpartnern

Unsere Medien:

- ✓ Produkteprospekt
- ✓ Plakat
- ✓ Thema-Stand
- ✓ Produkte-Flyer
- ✓ Anwendungs-Flyer
- ✓ Inserat/Einhefter
- ✓ Firmenperiodika
- ✓ Fachartikel
- ✓ Offerten, Briefe
- ✓ E-Mail
- ✓ Interaktive PowerPoint
- ✓ Webseite
- ✓ Verkäuferdokumentation
- ✓ Bildschirm-Modell
- ✓ Funktions-Modell
- ✓ Faltmodell
- ✓ Wandbuch mit Diaschau
- ✓ ROTAIRE-Ständer
- ✓ Bearbeitungsmuster
- ✓ Anwendungsmuster
- ✓ Gutachten

Sehen unsere Marktpartner

- die Mehrwerte?
- die Anwendungsmöglichkeiten?

Sind Applikationen sichtbar

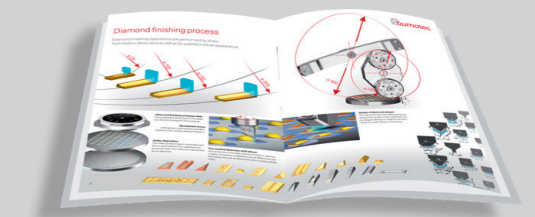
- an Messen?
- an Hausdemos?

Sind Mehrwerte diskutierbar

- auf Prospekten, Übersichten?
- am Bildschirm?

Sind Vernetzungen sichtbar

- auf grossflächigen System-Übersichten?



Institutionen als Informationsquelle

Sie dienen oft als Informationspool von dem wir ebenso statistische, Branchen- oder Firmen-Informationen beziehen können, wie auch als Stelle für Kontakte zu anderen Firmen mit gleichen Interessen.

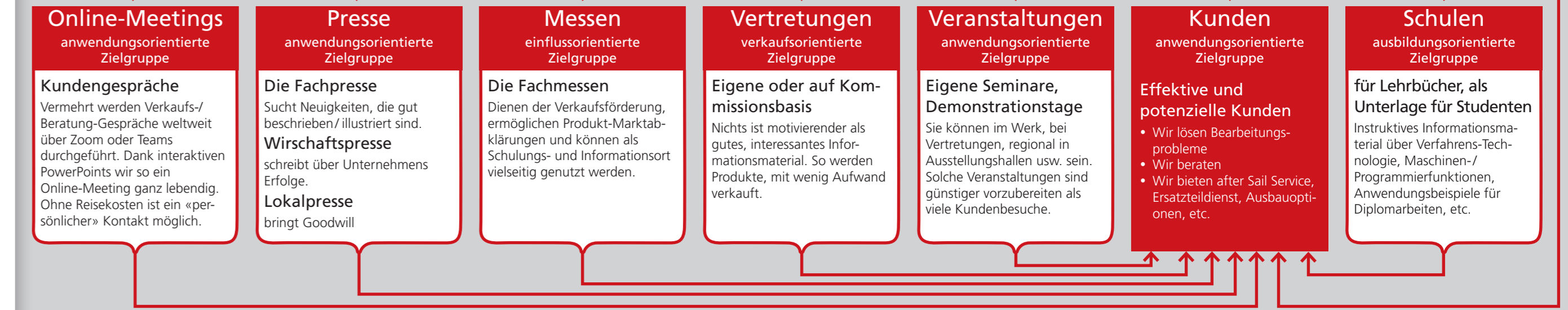
Institutionen

Einflussorientierte Zielgruppe

Forschungsinstitutionen Fachverbände Gewerkschaften

sind wichtige Meinungsbildner am Markt mit starkem Gewicht. Wenn wir sie über unsere Innovationen, High-Tech-Produkte und Dienstleistungen informieren, haben wir eine grössere Chance bei Vorschungsprojekten mit einbezogen zu werden.

Der Weg zu unseren Marktpartnern



Informationsweg von den Marktpartnern zu unseren Kunden

Marketing Werbung PR

Arbeitsbereich des Ateliers:

Marketing-, Werbe- und PR-Konzepte und Zielsetzungen, Kundennutzen-Analysen und Wirtschaftlichkeits-Darstellungen erarbeiten.

Corporate Identity für die ganze Firma erstellen und überwachen.

Werbemedien, auf dem Marketing-, Werbe- und PR-Konzept der Firma aufbauend. Die Werbemedien werden seit 2000 im **Multimedia-Konzept** aufgebaut, das heisst, Maschinen-Applikations- und Prozess-Fotos, Funktions-Grafiken, Funktionsanimationen, Software-Darstellungen, Systemvisualisierungen, Basistexte werden einmal professionell erstellt, zentral archiviert und dadurch kostengünstig für unzählige Werbemedien weiterverwendbar gespeichert z.B. für:

- Produkt Prospekte
- Neuheiten-Flyer,
- Applikations-Blätter
- Inserate
- Mehrzweck-Einhefter
- Firmenperiodika
- Messe-Plakate (bis Gigaprint)
- Verkaufsdokumentationen
- Interaktive PowerPoint
- animierte Bildschirmpräsentationen für Ausstellungen
- optimal illustrierte Fachartikel
- Sonderdrucke
- Werbebriefe
- LIBRAIR Wandbuch mit Diashow
- ROTAIR Tafelständer
- illustrierte Werbe-E-Mails

Internet, wir erstellen den kompletten Internetauftritt oder liefern Ihrem Webbetreuer die Visualisierung und Aufbereitung von Produkt-, Anwendungs- und Dienstleistungs-Bildmaterial zu kompletten Websites mit techn. Animationen. Wir übernehmen zusätzlich die Verantwortung, dass neue Produkte und Applikationen, auf Grund der Werbemedien, automatisch im Internet integriert und aktualisiert werden.

Presse, Inserate, Fach- und PR-Artikel, Erstellen von Inseraten und PR-Artikeln aus dem Argumentarium der Prospekterstellung durch uns.

Messen und Events, in Zusammenarbeit mit Ihrem Standbauer erarbeiten wir Konzepte, wie Produkte, Produktnutzen und Produktanwendungen präsentiert werden können und liefern entsprechende Plakate, Beschriftungen oder Animationen für Grossbildschirme und Beamerprojektionen.

Baumgartner Marketing Werbung PR

Kommunikations-Atelier für Hightech Produkte
Konzept und Realisation

Urs Baumgartner
Kirchbühl 3
CH-6330 Cham

Tel.: +41 (0)41 780 81 80
Mobil: +41 (0)79 780 42 42
urs.baumgartner@marketing-werbung-pr.ch

www.hightech-content.ch

